

Professionelle Identität und Coping-Strategien von Pflegenden angesichts der Corona-Krise (PICo)

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



PARACELUS
MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT

universität
Witten/Herdecke
Here we grow.

SAVE THE DATE!

Was erwartet Sie?

Diese Konferenz hat das Ziel, zu **gemeinsame Empfehlungen** für Politik und Unternehmen zu formulieren.

Daher besteht die Konferenz aus mehreren Teilen:

- Ergebnisse aus der online Befragung: Pflegende aus Altenheimen in ganz Deutschland haben zu ihrem Copingverhalten berichtet.
- Ergebnisse der Analyse von medialer Berichterstattung über die Pflege in der Zeit der Pandemie
- Moderierte Diskussionen in verschiedenen Runden verfeinern die Möglichkeiten und Grenzen, Copingstrategien anzuwenden und Pflegende dabei zu unterstützen
- Zwischenergebnisse der Diskussion werden zu gemeinsamem Konsens gebracht.

Wer kann teilnehmen?

- In der Praxis tätige Pflegende ohne und mit Personalverantwortung
- Leitende Pflegepersonen
- Träger-Vertreter:innen
- Expert:innen für Belastungen und Coping von Pflegenden in der stationären Altenpflege

Wie können Sie teilnehmen?

Melden Sie sich kostenlos auf unserer [Website](#) an oder schreiben Sie eine E-Mail an:

christine.dunger@uni-wh.de
nadine.schuessler@pmu.ac.at

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und auf einen inspirierenden Erfahrungsaustausch!

Nehmen Sie aktiv teil an der ersten virtuellen Konferenz im PICo-Projekt!

Wann:

15.11.2024, 9:00 Uhr – 16:00 Uhr

Wo:

Virtuell! Melden Sie sich an und erhalten Sie freien Zugang zum Event.

